



Nachrichten

der Internationalen Vereinigung für Bildungs- und Berufsberatung

Nummer 65, Dezember 2009

Editorial

Das Jahr 2009 verlief für die IAEVO/IVBBB mit zwei internationalen Konferenzen in Finnland und Neuseeland, zahlreichen weiteren Veranstaltungen und wachsender Vernetzung unserer Vereinigung besonders dynamisch. Der geschäftsführende Vorstand und Mitglieder des Gesamtvorstands möchten dem derzeitigen Präsidenten Bryan Hiebert für all seine Arbeit während dieser Periode danken und ihm versichern, dass seine Bemühungen zur Verbesserung der Bildungs- und Berufsberatung auf der ganzen Welt weitergeführt werden. Wir wünschen Ihnen ein glückliches Neues Jahr und dass Ihre persönlichen und beruflichen Vorhaben in 2010 gelingen.

Suzanne Bultheel und Beatriz Malik, Herausgeberinnen

Präsidenschaft des IAEVO geht in andere Hände über

Die Internationale Vereinigung für Bildungs- und Berufsberatung wird ab 2010 einen neuen Präsidenten haben.

Wie Prof. Bryan Hiebert bestätigte, will er als Präsident des IAEVO/IVBBB zurücktreten und das Amt einem der derzeitigen Vizepräsidenten, dem Neuseeländer Lester Oakes, übergeben. Dieser hatte bei der letzten Wahl die meisten Stimmen nach Prof. Hiebert erhalten.



Bryan gab die Übertragung an Lester bei der Eröffnungsfeier der Internationalen IAEVO/IVBBB-Konferenz in Wellington, Neuseeland, bekannt und begründete diese Entscheidung mit seiner angeschlagenen Gesundheit.

Die Ankündigung erfolgte vor einem Publikum von 800 Berufsberatern, die mit „standing ovation“ reagierten. Neuseelands stellvertretender Premierminister Hon. Bill English, der die Konferenz offiziell eröffnete, hob die große Ehre hervor, dass nun ein Neuseeländer ein solch hohes globales Amt ausüben wird.

In den nächsten Monaten werden Bryan und Lester gemeinsam die Übergangsperiode gestalten, bevor Lester im neuen Jahr die Präsidenschaft übernimmt.

Bryan betonte, er habe keinen Zweifel, dass Lester die richtige Person auf diesem Posten sei.



„Ich habe volles Vertrauen in die Fähigkeit Lesters diese Aufgabe wahrzunehmen, weil er hohes Ansehen in der internationalen Fachwelt genießt.“

Seine Übernahme der Präsidenschaft wird mit enormer Unterstützung durch den gesamten Fachsektor einhergehen“.



Lester sagte, es sei ein hohes Privileg, den Vorsitz zu übernehmen.. „Ich bin stolz darauf, was wir in Neuseeland in Bezug

auf die Profilierung professioneller Dienstleistungen für die Berufsentwicklung und die Bereitstellung von hervorragenden Möglichkeiten für die Neuseeländer geleistet haben. Ich freue mich, diese Erfahrungen in die neue Position einzubringen“.

Sharon Blowers, Career Services, NZ

IAEVG Internationale Laufbahnkonferenz in Wellington

Mehr als 800 Personen nahmen im November 2009 an der Internationalen Konferenz des IAEVG/IVBBB in Neuseeland teil und machten sie zu dem größten Fachtreffen, das jemals in Australasia stattfand.



Unter dem Motto „Wandel der Berufe – Freisetzung des Potenzials“ führte die dreitägige Konferenz Vertreter aus 30 Ländern zu Wissensaustausch und Einblicken im Bereich kreativer Berufsentwicklung in einer zunehmend technisierten Welt zusammen.



Die Konferenzteilnehmer wurden mit einer feierlichen Zeremonie, bekannt als „powhiri“, einer traditionellen Form der Begrüßung bei den Maori, den Ureinwohnern Neuseelands, willkommen geheißen.



Die Konferenz selbst eröffnete der stellvertretende Ministerpräsident Neuseelands, Bill English, der die Bedeutung und das Ansehen des Treffens nachdrücklich hervorhob..

Der Vizepräsident des IAEVG/IVBBB, Lester Oakes, der zugleich Leiter des gastgebenden Berufsberatungsdienstes ist, hob hervor, er könne mit dem Verlauf dieses dreitägigen Forums nicht glücklicher sein.

Ich bin gleichermaßen begeistert wie erschöpft. Die Menschen erlebten wirklich eine Spitzenveranstaltung, und das Feedback von

Teilnehmern, mit denen ich sprach, war überwältigend. Dies ist der Höhepunkt für eine Menge an Planungsarbeit hinter den Kulissen und Liebe zum Detail. Ich möchte meinen Mitarbeitern für ihre herausragenden Bemühungen um das Gelingen dieser Veranstaltung danken“.

Lesters Rolle innerhalb des IAEVG/IVBBB wird im kommenden Jahr wichtiger, wenn er die Präsidentschaft übernimmt (siehe den gesonderten Beitrag auf Seite 1).

Lester sagte, dass eine Gruppe von „vier unglaublich einflussreichen und unterschiedlichen Hauptrednern“ sowie eine breite Auswahl von Vorträgen und Workshops zum Erfolg der Konferenz beigetragen haben.

Die Vortragenden kamen aus Neuseeland, Australien, England, USA, Kanada, Dänemark, Finnland, Indien, Süd-Afrika und Venezuela. Die vier Keynote-Beiträge lieferten Jim Bright, Australien, Lynne Bezanson und Sarena Hopkins, Vize-Direktorinnen der Canadian Career Development Foundation, sowie die einheimischen Repräsentanten, Pro-Rektor Maori, University of Waikato, Professor Linda Smith und Dr. Ganesh Nana, Chefvolkswirt von Business and Economic Research Limited.



Die Konferenz schloss mit der Verabschiedung der Teilnehmer mit einem emotionalen „poroporoaki“, einem traditionellen Lebewohl der Maori.

Die Konferenzbeiträge sind verfügbar auf www.careers.govt.nz/educators

Sharon Blowers, Career Services, NZ



Das Vorstandstreffen fand nach der Konferenz, am Sonntag, 22. November, in Wellington statt.

Internationale IAEVG-Konferenz in Finnland

Die internationale IAEVG – Konferenz « Zusammenhalt, Kooperation und Qualität in Bildungs- und Berufsberatung » fand vom 03. – 05. Juni 2009 in Jyväskylä in Finnland statt. Die Konferenz wurde von der Universität von Jyväskylä in Kooperation mit dem finnischen Bildungsministerium und dem finnischen Ministerium für Wirtschaft und Arbeit (Beschäftigung) organisiert. Die Konferenz wurde von über 300 Delegierten besucht. Die Veranstalter möchten allen herzlich danken, die zum Erfolg dieser Konferenz beigetragen haben.

Im Verlauf der Konferenz hat das Exekutivkomitee der IAEVG eine Presseerklärung vorbereitet: « Gute und schlechte Zeiten – die Bedeutung von beruflicher Beratung in wirtschaftlichen Krisenzeiten », die an alle Teilnehmer ebenso wie an die Lokalpresse

verteilt worden ist. Die Presseerklärung beschäftigt sich mit der Rolle der Berufsberater in wirtschaftlich krisenhaften und turbulenten Zeiten. Die Presseerklärung empfiehlt den IAEVG Mitgliedern deren Nutzung im Diskurs mit den Führungskräften in lokalen, regionalen, staatlichen Institutionen und mit Vertretern der jeweiligen Ministerien. Auszüge und Präsentationen aus den Workshops können wie folgt heruntergeladen werden: <http://ktl.jyu.fi/ktl/iaevg2009fin/>.

Die Videos der Eröffnungsvorträge sind für die Mitglieder erhältlich. Diese und weitere Informationen erhalten Sie bei sakari.saukkonen@jyu.fi und bei raimo.vuorinen@jyu.fi.

Raimo Vuorinen

Das erste international Berufsberatungs – Seminar: “Junge Erwachsene, berufliche Übergänge und Bedarf an beruflicher und Karriereberatung, 11.-12. November, 2009

Gastgeberin des Seminars war die Universität Barcelona unter Beteiligung von 150 Professoren, Laufbahnberatern und Studenten. Die Eröffnungsvorträge wurden von Jean Guichard (Internationales Institut für Arbeitswissenschaft und berufliche Beratung INETOP, Paris) und Frau Professor Maria do Céu Taveira (Institut für Psychologie und Ausbildung an der Universität do Minho in Braga, Portugal) gehalten. Ihre Beiträge haben interessante Überlegungen und Reflektionen zu zwei zentralen Themenbereichen aufgeworfen: 1) die Konstruktion von Identität und die Selbstannahmen und Selbsterwartungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen und 2) Strategien von Bildungs- und Berufsberatung im Sinne von Karrieremanagement von Studierenden an Hochschulen.

Nach den Eröffnungsvorträgen gab es zwei Symposien mit Beteiligten verschiedener spanischer Universitäten zum Diskurs über die Situation von Programmen zur Bildungs- und Berufsberatung und zu Forschungsprojekten in Spanien. Es ging um die



Notwendigkeit gesetzlicher Regelungen für Orientierungshilfen bei der Gestaltung vom biografischen Selbstmanagement auf allen Anforderungsstufen (zur Zeit ist ausschließlich die berufliche Orientierung an Schulen durch das Ausbildungsgesetz von 2006 geregelt; aber es gibt weder Bestimmungen oder Vorschriften für Berufsorientierung in höheren Bildungsgängen noch außerhalb des Bildungssystems, wo dies von Arbeits- und Wirtschaftsverbänden abhängig wäre).

Die jetzige offizielle Vertreterin der Sub – Direktion für Studenten, Berufsorientierung und Berufliche Integration (im Generalsekretariat der Universitäten), Frau Àngels Alegre, war bei einem der Symposien anwesend und hat einen Überblick über die Rolle dieser neuen Abteilung gegeben, die zusammen mit dem Bildungsministerium eine vorsorgende Orientierung auf Universitätsniveau beauftragen wird.



Zukünftige Konferenzen

Die IAEVG-Jiva International Konferenz: 08.-10. Oktober 2010, Bangalore, Indien.



Die IAEVG Jiva Konferenz vom 08.–10.10.2010 in Bangalore (Indien). Die Veranstaltung – Stiftung wird in Zusammenarbeit mit der IAEVG diese Konferenz ausrichten. Für weitere Informationen können Sie die website des Veranstalters besuchen: www.jivacareer.org

NCDA-IAEVG Career Development Symposium, Juni 2010

Das NCDA-IAEVG Career Development Symposium im Juni 2010 in San Francisco. Es wird organisiert von der National Career Development Association (NCDA-US), der IAEVG und der Gesellschaft für psychologische Beratung (SVP - Society for Vocational Psychology). Das Symposium hat den Titel: "Verbindungen und Brücken für die Perspektiven von Internationaler Bildungs- und Laufbahnberatung". Diese Veranstaltung versteht sich als eine Vorbereitung auf die NCDA – Konferenz 2010. Das Symposium fokussiert auf Bildungs- und Berufsberatung sowie Karriereplanung in internationaler Perspektive. Detail – Informationen finden Sie auf folgender Website:

http://associationdatabase.com/aws/NCDA/pt/sd/news_article/22486/self/layout_details/false

Frist für die Einreichung von Vorschlägen wurde bis zum 29. Januar 2010 verlängert.



The Real Game Series wird Digital!

15 neuseeländische Studenten und über 200 neuseeländische Berufsberater haben zusammen mit IAEVG – Mitgliedern aus der ganzen Welt an der Gründung von [The Real](#)



[Game 2.1 Digital Edition](#) für 11 – 14 Jährige in Wellington am 18.11.2009 teilgenommen. Dieses Programm ist auch in Französisch erhältlich als "Jouer . pour de vrai!" (Spielen – für die Wirklichkeit!). Neue digitale Auflagen gibt es bereits für Kanada, die USA, Kalifornien und Großbritannien. Australien wird seine eigene digitale Auflage Anfang 2010 gründen. Bei einer Follow – Up – Präsentation am Samstag, dem 21.11.2009 wurde auf derselben Konferenz die Version [The Be Real Game 2.1 Digital Edition](#) für 15 bis 25 Jährige vorgestellt, die inzwischen als Pilotprojekt in ganz Kanada geprüft wird.

Die Abschluss – Versionen aus Kanada und den USA werden im Januar 2010 vorliegen und auf den Markt kommen. Für weiteren Kontakt und Informationen: [National Life/Work Centre](mailto:info@lifework.ca) +1-888-533-5683 info@lifework.ca

Nationale Vereinigung

BRASILIANISCHE VEREINIGUNG DER BILDUNGSBERATUNG ASOCIACIÓN BRASILEÑA DE ORIENTACIÓN PROFESIONAL (ABOP) NEUE FÜHRUNGSSPITZE 2009-2011

Rollen in unserer beruflichen Arena annehmen. Unsere herzliche Gratulation an die neue Führungsspitze.

Die Arbeitsgruppe „ABOP in der Politik“ möchte gesellschaftlichen Bereichen besondere Aufmerksamkeit widmen, in denen Beratung ein

wichtiges Mittel ist, um über Karriere- und Jobchancen zu reflektieren. Fünf dieser Bereiche können in der heutigen Gesellschaft hervorgehoben werden: Politik, Bildung, Arbeit, Gesundheit und soziales Handeln.

Julio González, IAEVG Vice-President



Zum Bild: Von links nach rechts: Flávia Maria Marques (First Secretary), Silvio Duarte Bock (Vicepresident), Fabiano Fonseca da Silva (First Treasurer), Maria da Conceição Coropos Uvaldo (Second Treasurer), & Marcelo Afonso Ribeiro (President).

Französische Vereinigung der Bildungsberatung – ACOPF – Wahl des Vorstandes

Bedeutende Veränderungen gab es im Vorstand des ACOPF in diesem Herbst aufgrund der Wahlen.



Wir möchten Danielle Pourtier, der ehemaligen Präsidentin, und

Helen Facy, ehemalige Generalsekretärin, für Ihren Einsatz und Ihre Bereitschaft in all den Jahren danken. Gratulieren möchten wir den neu gewählten Mitgliedern des Vorstands, die erklärten, sie wollen all Ihre Energie einsetzen, um die Weiterentwicklung des Verbandes voranzutreiben und damit eine hohe Qualität der Bildungsberatung für all deren Kunden.

Die gewählten Kandidaten:

- Präsidentin: Odile Mallic
- Vizepräsidenten: Dominique Hocquart, Helene Gervais, Susanne Bulthee
- Generalsekretärin: Sylvie Amici
- Stellvertretende Generalsekretäre: Rodrigue Ozenne, Aline Robin

- Schatzmeister: Daniel Pandolfi, Thierry Boy

Der Vorstand hat zwei Tätigkeitsschwerpunkte festgelegt:

- 1) Überlegungen und Vorschläge zu den Aufgaben, der Einstellung und dem Training der psychologischen Berater
- 2) Verbesserung der Kommunikation:
 - mit Beratungspraktikern
 - mit Kunden
 - mit Partnern
 - mit Politikern

Die neue Präsidentin, Odile Mallick, lobte die Arbeit von Danielle Pourtier und Helen Facy, die Ehrenmitglieder wurden, und deren Einsatz innerhalb des Verbandes.

„e in der Beratung oder Beratung in e?“

Bericht von der 6. Europäischen Konferenz über die Nutzung von IKT in der Beratung, Riga, 16.-17. September 2009:

„e in Guidance or Guidance in e“? Das war die Eröffnungsfrage von Raimo Vuorinen, ELGPN-Koordinator und Mitglied des Vorstandes der IAEVG, anlässlich der 6. Europäischen Konferenz über IKT in der Beratung in Riga, die von EGOS und ELGPN gemeinsam organisiert und von der EU Kommission bezuschusst wurde und für die das Lettische Bildungsministerium Gastgeber war.

Etwa 60 Teilnehmer aus Europäischen Ländern diskutierten und erlebten neue Ansätze zum Einsatz von IKT in der Beratung. Die Bandbreite der präsentierten Projekte deckte den gesamten Bereich möglicher Ansätze ab von traditionellen Beratungs-Webseiten und Informationsportalen bis zu möglichen Wegen, Beratung in „second life“ und andere soziale Netzwerke einzubinden.

Haupt-Diskussionspunkte waren:

- die Einbeziehung von IKT-Beratung in die „face-to-face“ Praxis/Praxis persönlicher Beratung
- der Widerstand vieler Beratungspraktiker gegen IKT-Beratungsansätze
- die erforderlichen Kompetenzen und Fertigkeiten von Beratungspraktikern bei der Nutzung von IKT in der Beratung
- die Gefahr des Ausschlusses von gering qualifizierten und benachteiligten Personen, die keine Zugang zur IKT-Nutzung haben
- die Möglichkeiten eines erweiterten Zuganges zur Beratung für Menschen in abgelegenen Gebieten oder Menschen mit eingeschränkter Mobilität
- die Auswirkungen der Nutzung sozialer Netzwerke wie „second life“ oder „facebook“ zu Beratungszwecken auf den Charakter dieser privaten sozialen Netzwerke
- Empfehlungen für Politiker, Elemente der IKT-Beratung mehr in ihre IKT-Gesamtstrategien einzubinden

- Die Notwendigkeit, Qualitätsstandards und Richtlinien für IKT-Beratung und für die IKT-Instrumente in der Beratung zu entwickeln, die den gleichen Qualitätskriterien genügen wie denen der persönlichen Beratung

In seiner Abschlussrede hob Tony Watts die „Geschichte“ der IKT-Nutzung in der Beratung hervor, die an der Herangehensweise an die Thematik bei den vorangegangenen fünf Konferenzen beobachtbar war. Er betonte auch, dass IKT heutzutage im Mittelpunkt der Politik der lebenslangen Beratung steht, um die Beschäftigungsfähigkeit und Flexibilität zu steigern und die soziale Eingliederung (von Arbeitnehmern) zu verbessern.

Das Programm und die Präsentationen der Konferenz und die Eingangsrede von Tony Watts können von www.egos.com und von www.elgpn.eu heruntergeladen werden.

Karen Schober, Vize-Präsidentin

Quellen

Jahrgang 9 Nummer 3 des „Journal of Educational and Vocational Guidance“, Journal des IAEVG, steht nun zur Verfügung mit den folgenden Inhalten:

- Editorial
- Kulturelle Eingliederung von jüdischen Einwanderern: Bildung, Beschäftigung und Integration.
- Vertrauen in die Selbstwirksamkeit und das Verhältnis zwischen Berufswegplanung und dem Wahrnehmen von Hindernissen
- Berufsweg-Entscheidungen, Karrierehindernisse und Berufswünsche chinesischer Heranwachsender
- Faktoren, die die Offenheit des Beraters beeinflussen
- Ankündigungen

Wir empfehlen, die Journal-Seite regelmäßig zu besuchen: <http://www.springerlink.com/content/106602/>. Wenn Sie Mitglied des IAEVG sind, haben Sie direkten Zugang über die IAEVG-Webseite (Mitglieder-Bereich).

CEDEFOP Newsletter: <http://www.cedefop.europa.eu/etv/News/newsletter.asp?nlid=5&view=full>

World Association of Public Employment Services (WAPES): <http://www.wapes.org/>

Latinamerican Guidance Network: <http://www.rlpo.org> (Spanish)

MITGLIEDER KONTAKTE:

IAEVG Verwaltung, Ottawa: membership@iaevg.org

IAEVG Schatzmeister: Michel Turcotte Turcotte.michel@gmail.com

IAEVG General Sekretärin: Linda Taylor careersworldit-iaevg@yahoo.co.uk

IAEVG Website: www.iaevg.org

IAEVG NEWSLETTER

Herausgeber: Suzanne Bultheel, France suzanne.bultheel@gmail.com; Beatriz Malik, Spain, bmaliklievano@gmail.com

Französische Übersetzung: Jean-Luc Brun brunbiehler@numeo.fr Hélène Gervais helene.gervais206@orange.fr,

Deutsche Übersetzung: Bernd-jochim Ertelt, bernd-jochim.ertelt@arbeitsagentur.de; Regina Korte

Regina.Korte@arbeitsagentur.de; Helga Schöder info@consilea.de

Spanisch: Julio González, Venezuela, juliogonzalez47@gmail.com;

Italienische Übersetzung: Annamaria Di Fabio, Italy, adifabio@psico.unifi.it

Englisches Lektorat: Lester Oakes, New Zealand, loakes@careers.govt.nz

Wir begrüßen diese Mitarbeit, um den Newsletter in verschiedenen Sprachen verfügbar machen zu können.